

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung am 30. Januar 2024

Beginn: 19 Uhr

Anwesende: Mia Albers, Annegret Anneken, Hermann Anneken, Susanne Behnes, Propst Günter Bültel, Natalie Einspanier, Elke Fehnker, Pia Focke, Christel Kuper, Anke Niers, Gabriele Spalthoff, Julika Tiek

Entschuldigt fehlten: Rita Cordes, Heinrich Rittstiegl

1.) Geistlicher Einstieg:

Elke Fehnker trug ein Gebet zum Thema Toleranz vor.

- 2.) Das Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 6. November 2023 wird einstimmig angenommen.

3.) Pfarrfest:

Der Beginn des Pfarrfestes wird auf 10.30 Uhr mit der Familienmesse festgelegt.

Das Motto des diesjährigen Pfarrfestes wird mittels Chat GPT vorgeschlagen:

Gemeinschaft- Glaube- Fröhlichkeit – Pfarrfest 2024 – ein Fest des Miteinanders

Die Entscheidung fällt auf: Pfarrfest 2024 – ein Fest des Miteinanders

Weitere Punkte bezüglich des Pfarrfestes trägt Pia in einer gesonderten Liste zusammen.

Nächstes Treffen des Festausschusses: 10. April 2024

4.) Berichte aus den Ausschüssen:

Liturgieausschuss:

Elke Fehnker liest aus dem Protokoll der Sitzung vom 23. Januar 2024 vor.

- Ein besonderer Schwerpunkt lag auf einem Bericht von Carolin Moß über die Familienpastoral, Kindergruppen und Jugendarbeit. Die Kindergruppen werden nach wie vor gut angenommen, jedoch sinkt zunehmend das Interesse an weiteren Angeboten, ebenso sind die Zahlen der Taufen und der neuen Messdiener rückläufig (siehe Protokoll Liturgieausschuss).
- Ferner gab es einen Rückblick auf die Advents- und Weihnachtszeit.
- Es wurde vorgeschlagen, dass die Anzahl der Kreuzweg-Andachten auf 3 Termine beschränkt werden sollte. Dies wurde einstimmig beschlossen.
- Aufgrund der sinkenden Besucherzahlen in den Wochenendgottesdiensten schlägt der Liturgieausschuss vor, eine Hl. Messe am Wochenende in der Propsteikirche St. Vitus wegfallen zu lassen. Das Hochamt am Sonntag um 10.30 Uhr bleibt erhalten. Der Pfarrgemeinderat beschließt, dass in der Sommerzeit die Sonntagabendmesse um 18 Uhr und in der Winterzeit die Samstagabendmesse um 18 Uhr wegfallen soll. Als Termin für den Wechsel wird das Wochenende der Zeitumstellung festgelegt. Feiertage sollen aber von dieser Regelung ausgenommen und getrennt bewertet und geplant werden.

Caritasausschuss:

Annegret Anneken berichtet aus dem Protokoll des Caritasausschusses.

Es wurde über die Nachfolge von Diakon Reinert und das soziale Projekt der Firmlinge berichtet. Des Weiteren wird es am Misereor-Sonntag (17. März 2024) wieder ein Fastenessen geben, das gemeinsam mit dem Eine-Welt-Kreis organisiert wird.

Hausausschuss:

Hermann Anneken berichtet aus dem Hausausschuss.

5.) Bericht aus der Steuerungsgruppe zur Stadtpfarrei:

Natalie Einspanier berichtet aus der Steuerungsgruppe.

- Es wurde ein Gebet verfasst
- Einige Arbeitsgemeinschaften der Steuerungsgruppe tagen schon. Dazu gehören die AGs Finanzen und Sakramente
- Die AG Gebäude und Gemeindeprofil startet im Februar 2024. Es muss ein Mitglied aus dem PGR mitwirken. Susanne Behnes erklärt sich bereit zur Mitarbeit.
- Es werden verschiedene Methoden der Zusammenführung vorgestellt (z.B. die Auflösung aller Gemeinden und die Gründung einer neuen Pfarrei oder die „Einverleibung“ der anderen Gemeinden durch die Propsteigemeinde). Probleme: was passiert mit den Kirchenbüchern, was passiert mit laufenden Verträgen, Bestand, Erbpacht o.ä.?
- Es gibt von Zeit zu Zeit einen Bericht im Kirchenblättchen über die Arbeit in der AG Stadtpastoral

6.) Rückblick Weihnachtspfarrbrief:

- Die Resonanz bezüglich des Weihnachtspfarrbriefes war sehr gut.
- Es wurde seitens Gabriele Spalthoff kritisiert, dass nicht der Name „Dreiklang“ verwendet wurde.
- Auch wurde diskutiert, ob man den „Dreiklang“ wieder aufleben lassen könnte. Aus finanziellen Gründen kann es nur noch einen Pfarrbrief / Dreiklang pro Jahr geben.

7.) Gemeinsamer Ausflug mit dem Kirchenvorstand

Der gemeinsame Ausflug von PGR und KV findet am 16. Februar 2024 um 19 Uhr im Gasthaus Eppe in Teglingen statt.

Start mit dem Fahrrad ist um 18.30 Uhr am Gemeindehaus. Dieses Jahr ist der Ausflug ohne Partner geplant.

8.) Mitteilungen aus dem Kirchenvorstand:

Propst Bültel berichtet aus dem Kirchenvorstand

- Es gibt 2 Angebote für das „Haus am Wehr“
- Rückblick Weihnachten und Krippe
- Es wird eine Beitragserhöhung für die KiTas geben
- Der KV hat eine Prioritätenliste für die Investitionen 2024 aufgestellt

- Es gibt Vertragsinhalte für die spätere Nutzung des Propstgartens (Umwandlung in einen Park)

9.) Mitteilungen aus dem Hauptamtlichenteam:

Pia Focke berichtet aus dem Hauptamtlichenteam.

- Es gibt eine Praktikantin für 4 Wochen
- Ein Förderverein für das Zeltlager soll gegründet werden, um weiterhin allen Kindern die Möglichkeit zu geben, für einen geringen Betrag mit ins Zeltlager fahren zu können. Der Förderverein soll ggf. aus Ehemaligen, Eltern... bestehen. Im Februar wird es ein erstes Infotreffen geben. Ein Vorstand muss gefunden werden.
- Am 10. Februar 2024 ist Kinderkarneval im Gemeindehaus. Das Angebot richtet sich an Kinder von der 1. bis zur 5. Klasse. Die Anmeldezahlen sind so hoch, dass es einen Anmeldestopp gibt.
- Die Jugendlichen nehmen Teil an einer 72 Stunden-Aktion vom 18. – 21. April 2024
Das Thema ist noch geheim!
- Anton Reinert wurde verabschiedet
- Es werden Stellplätze für die Container der Zeltlagerjugend gesucht. Platzbedarf ca. 50 m²

10.) Termine:

- Nächstes Treffen Pfarrfestausschuss: 10. April 2024
- Nächstes Treffen PGR: 24. April 2024
- 72h-Aktion: 18.-21. April 2024
- Pfarrfest: 9. Juni 2024
- Misereor- Sonntag: 17. März 2024

11.) Verschiedenes:

- Für die Gremien: AG Gebäude und Gemeindeprofile: Susanne Behnes
AG- Sakramente: für unsere Gemeinde: Rene Holt und Rieke Temmen
- Einen Auflieger für das Pfarrfest anstelle einer Bühne bekommen wir von Claudia Bröker/
Fa. Többe Spedition
- Ausstellung im Stadtmuseum („vom Dorf zur Stadt“) Führung am 7. März 2024 um 17.30
Uhr
- Gespräch am 9. März 2024. Thema: „Kann ich nochmal kirchlich heiraten?“

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Für das Protokoll: Susanne Behnes